



Fraktionen in der Landschaftsversammlung Rheinland

Kleve/Köln.- Landschaftsverband Rheinland fördert zwei Kulturprojekte im Kreis Kleve mit insgesamt 19.000 Euro

Die Vertreter der Ampelkoalition aus dem Kreis Kleve, **Anne Peters (Grüne)**, **Stephan Haupt (FDP)** und **Brigitte Wucherpfennig (SPD)** zeigten sich zufrieden: „Die Koalition aus GRÜNEN, FDP und SPD hat sich immer schon dafür eingesetzt, dass genügend Mittel für kleine und mittelgroße Kulturprojekte in den Kommunen bereit gestellt werden.“

In unserem Kreis wird im nächsten Jahr das Orchestertreffen der Musikschulen des Kreises Kleve mit 5.000 Euro bezuschusst. Weitere 14.000 Euro fließen in das Projekt `weit weg – nah dran. Mitten im Horizont`. Unter diesem Motto läuft eine Regionalinitiative zur Stärkung der freien Theater-Szene am Niederrhein, die unter anderem die Entwicklung eines gemeinsamen Internetauftritts und ein Theaterfest im Mai 2014 beinhaltet.

Insgesamt fördert der LVR im nächsten Jahr 59 neue Projekte der Mitgliedskörperschaften mit 1,6 Millionen Euro.“

Für redaktionelle Nachfragen:
Anne Peters: 0172-2071445
Stephan Haupt: 01577-1533833
Brigitte Wucherpfennig: 02821-28803

Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) arbeitet als Kommunalverband mit rund 15.000 Beschäftigten für die etwa 9,6 Millionen Menschen im Rheinland. Mit seinen 41 Förderschulen, zehn Krankenhäusern, sechs Museen und seinem Heilpädagogischem Netzwerk sowie als größter Leistungsträger für Menschen mit Behinderungen in Deutschland erfüllt der LVR Aufgaben in der Behinderten- und Jugendhilfe, in der Psychiatrie und der Kultur, die rheinlandweit wahrgenommen werden. Der LVR lässt sich dabei von seinem Motto leiten "Qualität für Menschen." Die 14 kreisfreien Städte und 13 Kreise im Gebiet Nordrhein sind die Mitgliedskörperschaften des LVR. Sie tragen und finanzieren den Landschaftsverband, dessen Arbeit von der Landschaftsversammlung Rheinland mit 113 Mitgliedern aus den rheinischen Kommunen gestaltet wird.
